

10 Wanderungen am

Schliersee

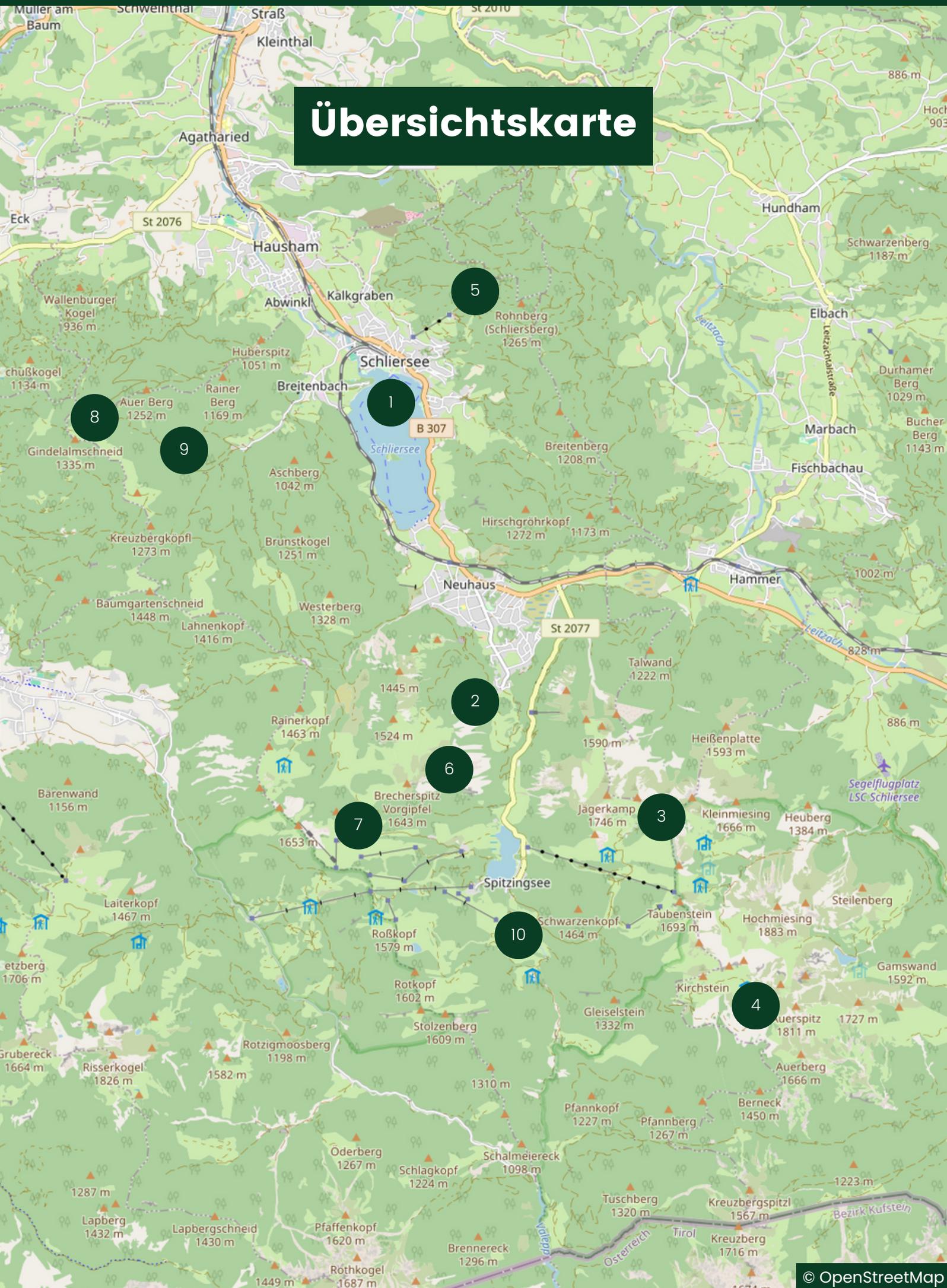
Leseprobe 1. Wanderung

SERVUS 
SCHLIERSEE

Inhalt

Übersichtskarte	3
Über den Schliersee	4
Anreise	5
1. Wanderung: Seeweg um den Schliersee	6
Leicht, 7 Kilometer, 30 Höhenmeter	
2. Wanderung: Josefthaler Wasserfälle	13
Leicht, 30 Minuten bis 1,5 Stunden (abhängig von Startpunkt)	
3. Wanderung: Aiplspitz und Jägerkamp	19
Mittelschwer, 10 Kilometer, 760 Höhenmeter	
4. Wanderung: Rotwand	24
Mittelschwer, 12 Kilometer, 800 Höhenmeter	
5. Wanderung: Schliersberg über Schliersbergalm	29
Mittelschwer, 7 Kilometer, 450 Höhenmeter	
6. Wanderung: Brecherspitz	34
Schwer, 11 Kilometer, 900 Höhenmeter	
7. Wanderung: Obere Firstalm	39
Leicht, 5 Kilometer, 270 Höhenmeter	
8. Wanderung: Gindelalm	44
Leicht, 7 Kilometer, 480 Höhenmeter	
9. Wanderung: Prinzenweg zum Tegernsee	50
Mittelschwer, 15 Kilometer, 700 Höhenmeter	
10. Wanderung: Albert-Link-Hütte	56
Leicht, 6 Kilometer, 130 Höhenmeter	
Impressum	61

Übersichtskarte



Über den Schliersee

Der Schliersee ist einer der beliebtesten Ausflugsseen in Bayern. Er liegt rund 50 km südlich von München und 10 km östlich des viermal so großen Tegernsees.

Beide Seen sind Eigentum des Freistaates Bayern und befinden sich im Mangfallgebirge, einem Teil der Bayerischen Voralpen. Der Schliersee liegt auf 777 Höhenmetern, ist 2,5 Kilometer lang und verdankt seine Entstehung der letzten Eiszeit vor über 10.000 Jahren.

Der See und die gleichnamige Ortschaft am Nordufer sind längst kein Geheimtipp mehr, aber weniger stark frequentiert als andere Regionen im Voralpengebiet.

Die lange gewachsene Koexistenz von Tradition und Tourismus zeichnet den Schliersee aus: Wandern, Radfahren, Baden, Klettern, Rodeln, Langlauf, Skifahren, urige Wirtshäuser und bayerische Kultur – rund um die 1200 Jahre alte Ortsgemeinde am südlichen Ende der Metropolregion München ist Besuchern viel geboten.

Die lange gewachsene Koexistenz von Tradition und Tourismus zeichnet den Schliersee aus.



Anreise

Die Hälfte der 10 Wanderungen starten am Schliersee. Von dort besteht eine direkte Verbindung mit der Bayerischen Regiobahn nach München.

Die andere Hälfte der Wanderungen starten am Spitzingsee, der zum Markt Schliersee gehört und sich etwa 6 Kilometer südlich davon auf 1000 hm befindet.



📍 Anreise an den Schliersee

ÖPNV

Die Anreise mit der Bayerischen Regiobahn (BRB) ab München an einen der beiden Bahnhöfe am Schliersee dauert knapp unter einer Stunde.

PKW

Auf der A8 Richtung Salzburg geht es bis zur Ausfahrt Weyarn und weiter durch die Kreisstadt Miesbach an den Schliersee.

📍 Anreise an den Spitzingsee

ÖPNV

Mit der Bayerischen Regiobahn (BRB) ab München nach Schliersee Bahnhof und weiter mit dem RVO Bus an den Spitzingsee.

PKW

Auf der A8 Richtung Salzburg geht es bis zur Ausfahrt Weyarn. Vorbei am Schliersee geht's in südlicher Richtung an den Spitzingsee.

1. Seeweg um den

Schliersee



Seeweg um den Schliersee

Nachdem der Wetterbericht weiß-blauen Himmel meldet, sind es ideale Bedingungen für einen Ausflug an den Schliersee.

Der Spaziergang um den See ist ein guter Einstieg, um die Region kennenzulernen. Besonders schön: Eine spektakuläre Aussicht ist garantiert und die Abkühlung im Schliersee ist nie weit.



Anspruch

Leicht

Strecke

7 km

Gehzeit

1,5 Stunden

Aufstieg

30 hm

Startpunkt

Bhf. Schliersee

Kinderwagentauglich

Ja

Tourenbeschreibung

Obwohl der Seeweg um den Schliersee ohne nennenswerte Höhenmeter auskommt, finden Spaziergänger ein erstklassiges Bergpanorama.

Östlich des Sees thront die Burgruine Hohenwaldeck, westlich geht's auf dem Prinzenweg Richtung Tegernsee und in südlicher Richtung hat man freie Sicht auf das Mangfallgebirge.

Wer einmal um den See herum laufen möchte, sollte dafür etwa eineinhalb Stunden einplanen. Der sehr gut ausgebaute, beschilderte und flache Weg ist für alle Altersgruppen problemlos zu bewältigen. Auch Kinderwagen sind rund um den See anzutreffen.

Entlang des Seeweges gibt es alles, was Ausflügler sich wünschen: Bayerische Wirtshäuser, Cafés, Badestellen und mit der Rixneralm sogar eine Alm mit Seeblick.

**Erstklassiges Bergpanorama
ohne nennenswerte
Höhenmeter.**



Häufig umrundet man Seen instinktiv im Uhrzeigersinn – auch am Schliersee ist das eine gute Entscheidung: Die gleichnamige Ortschaft am Nordufer ist dank des Bahnhofes und der Parkmöglichkeiten ein guter Ausgangspunkt.

Durch den Kurpark geht es weiter am Ostufer bis zum Strandbad. Vorbei an den Bootshäusern und Bauernhöfen am Südufer trifft man am Westufer auf den Naturerlebnispfad mit Barfußpfad, Waldxylophon, Holzfernrohren und Informationstafeln.

Parken

Zur Anreise mit dem PKW stehen am Bahnhof zahlreiche (kostenpflichtige) Parkplätze zur Verfügung.

ÖPNV

Der logistisch beste Ausgangspunkt ist der Bahnhof Schliersee am Nordufer. Dort hält die BRB (Bayerische Regiobahn) aus München. Selbstverständlich ist es auch möglich, am südlich gelegenen Bahnhof Fischhausen-Neuhaus zu starten.

Sehenswürdigkeiten

Rund um den See gibt's viel zu entdecken: Die Josefstaler Wasserfälle, das Markus Wasmeier Freilichtmuseum, die Seilbahn zur Schliersbergalm, die St. Sixtus-Kirche, das Heimatmuseum Schliersee, die Burgruine Hohenwaldeck, die Slyrs Destillierrie und vieles mehr.





Einzig am Nordufer führt der Weg ein Stück weg vom Ufer, um dann am Ausgangspunkt in der Ortschaft Schliersee zu enden. Wem der Seerundweg zu kurz ist, verlängert am besten in südlicher Richtung: Zum altbayerischen Freilichtmuseum des Ski-Olympiasieger Markus Wasmeier ist es lediglich ein zusätzlicher Kilometer zu Fuß.

Einen Abstecher sind auch die Josefsthäler Wasserfällen wert. Die 12 Meter hohen Wasserfälle zählen zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten in der Region und sind über einen kinderwagen-tauglichen Waldweg leicht erreichbar.



Für Kinder

Entlang des kinderwagenfreundlichen Rundweges ist für die Kleinsten allerlei geboten: Zwei Spielplätze, ein Wasserspielplatz, Minigolf, der Erlebnispfad Schliersee, ein Barfußpfad und die Schliersee-Schiffahrt.



Badestellen

Am Seerundweg finden sich mehrere Badestellen: Das Strandbad Schliersee, die Badestelle an den Bootshäusern, die Badestelle Westerberg und verschiedene Badebuchten. Außerdem die Monte Mare Vitalwelt.

Einkehr

Zur Stärkung vor oder nach der Umrundung warten rund um den See zahlreiche bayerische Wirtshäuser, italienische Restaurants und Cafés. Unmittelbar am Ufer befinden sich:



Rixneralm

📍 Westufer, Schliersee

Auf der beliebten Alm mit Sonnenterrasse gibt's Brotzeit mit See- und Bergblick.



Kiosk Lauber Beach

📍 Ostufer, Schliersee

Kiosk mit kleinen Gerichten und schönen Sitzplätzen direkt am Ufer.

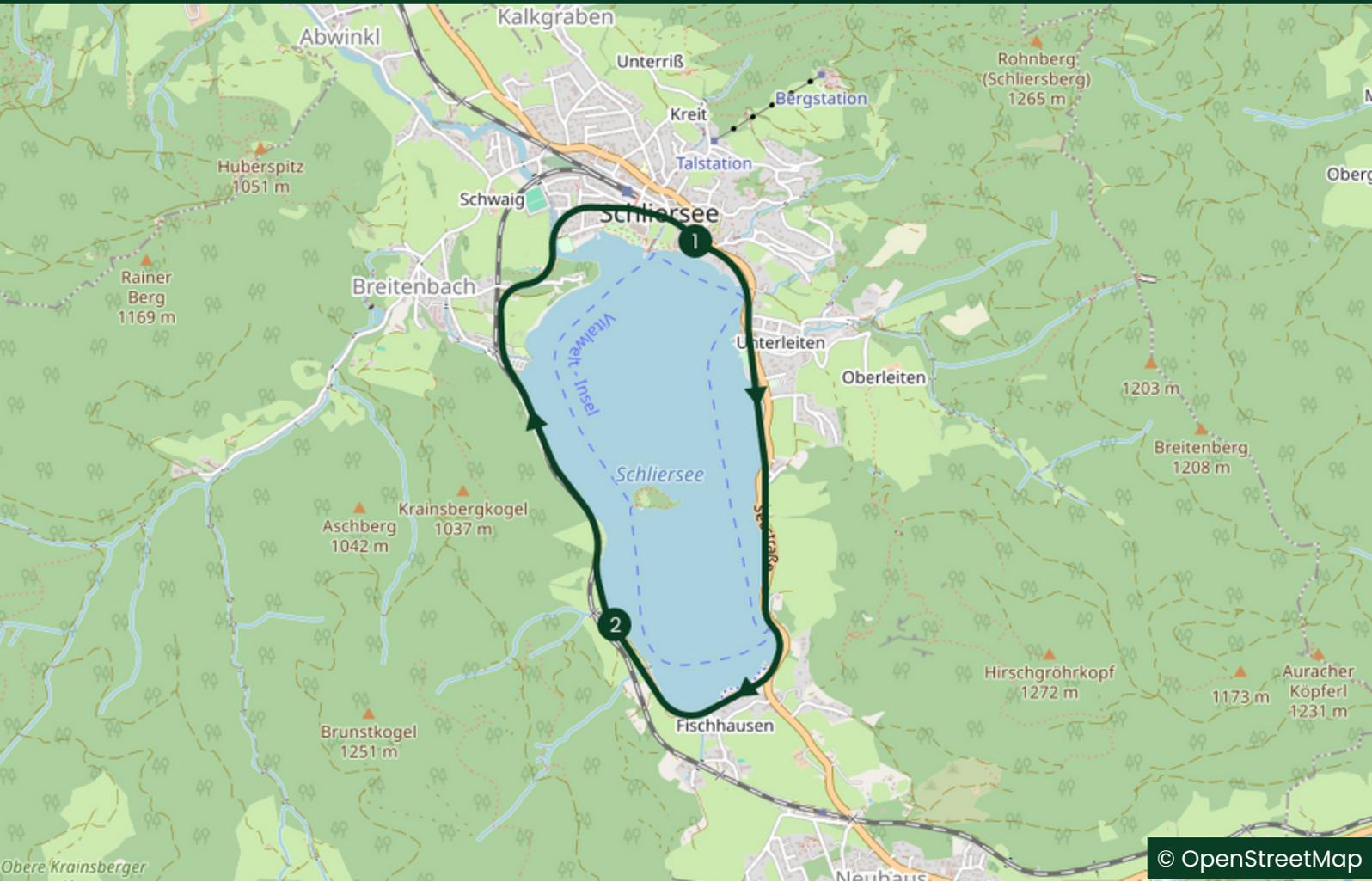


Café Milchhäusl

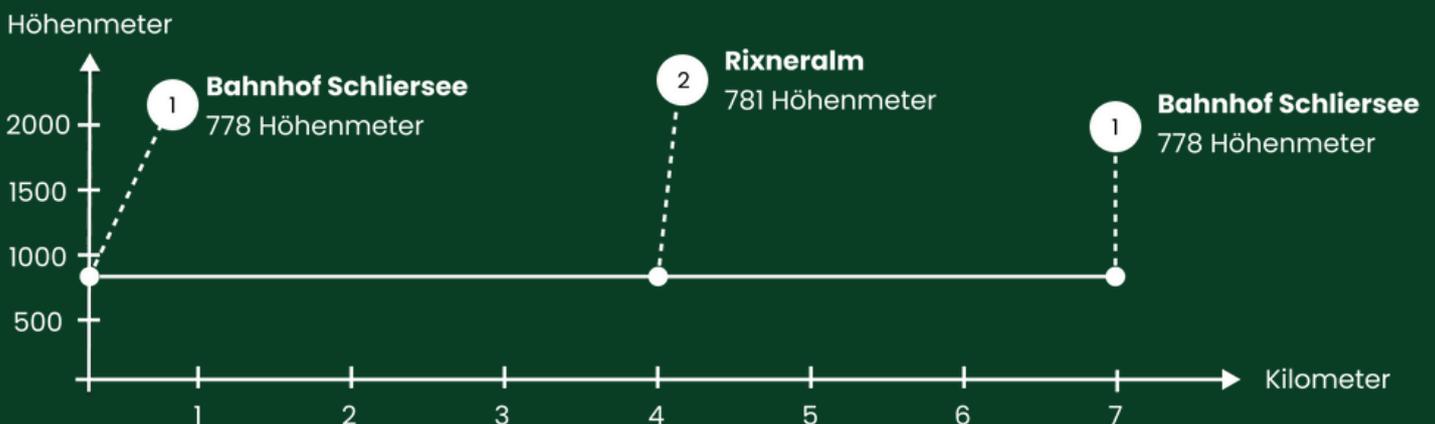
📍 Nordufer, Schliersee

Im Café Milchhäusl gibt's Kuchen im historischen Bauernhaus mit Seeblick.





Wanderkarte und Höhenprofil



Leseprobe

Hier endet die Leseprobe. Das vollständige
E-Book gibt's bald unter:

www.servus-schliersee.de/wanderbuch

Impressum

Texte, Fotos und Umschlaggestaltung: © Simon Schreiber

Simon Schreiber
Naupliastr. 118
81545 München

1. Auflage 2024

www.servus-schliersee.de
info@servus-schliersee.de

Dieses E-Book ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung und Verwertung ist nur mit Zustimmung zulässig.